

23.04.2014

Stadt Dessau-Roßlau

Zerbster Straße 4
06844 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340/2040



N i e d e r s c h r i f t

über die
Sondersitzung des Ausschusses für Bauwesen, Verkehr und Umwelt
am 15.04.2014

Sitzungsbeginn:	16:30 Uhr
Sitzungsende:	17:45 Uhr
Sitzungsort:	Raum 228, Rathaus Dessau

Fraktion Die Linke.Dessau-Roßlau
Schönemann, Ralf

Fraktion der CDU
Rumpf, Frank

Vertretung für Herrn Trocha,
Anwesend ab TOP 4

Gebhardt, Roland

Fraktion Die Linke.Dessau-Roßlau
Krüger, Otto-Harald

Fraktion der SPD
Dreibrodt, Hans-Peter

Vertreter für Herrn Tschammer

Fraktion Bürgerliste / DIE GRÜNEN
Busch, Thomas

Fraktion Pro Dessau-Roßlau
Otto, Hans-Georg

Fraktion NEUES FORUM
Hofmeister, Dirk

Anwesend ab TOP 4

Siehe Anwesenheitsliste vom 15.04.2014 (Anlage)

Öffentliche Tagesordnungspunkte

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Nach Begrüßung stellte **Herr Schönemann, Vorsitzender des Ausschusses für Bauwesen, Verkehr und Umwelt**, die form- und fristgerechte Ladung und Ausreichung der Unterlagen zur Sitzung sowie – mit aktuell 6 stimmberechtigten Stadträten – die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

2 Beschlussfassung der Tagesordnung

Zur ausgereichten Tagesordnung wurden keine Anmerkungen oder Änderungsvorschläge vorgebracht, so dass sie durch **Herrn Schönemann, Vorsitzender des Ausschusses für Bauwesen, Verkehr und Umwelt**, zur Abstimmung gestellt wurde.

Abstimmungsergebnis:

6 : 0 : 0

Die Tagesordnung wurde ungeändert bestätigt.

3 Bekanntgabe der Beschlüsse nichtöffentlicher Sitzungen des Gremiums

Herr Schönemann, Vorsitzender des Ausschusses für Bauwesen, Verkehr und Umwelt, informierte über die im nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 25.03.2014 ausgereichten Informationen sowie nichtöffentliche Beschlussfassungen:

Vergabe von Bauleistungen

STARK III

Sekundarschule "An der Biethen", Goethestraße 5, 06862 Dessau-Roßlau

Los 07 - Lüftung / Gebäudeautomation

Vorlage: BV/045/2014/VI-65

Die Information wurde zur Kenntnis genommen.

Vergabeentscheidung für die Leistungen zum Bebauungsplan Nr. 220

"Ausstellungszentrum für das Bauhaus"

Vorlage: BV/063/2014/VI-61

Die Beschlussvorlage wurde ungeändert bestätigt. Abstimmungsergebnis: 5 : 0 : 0

Die Informationen wurden zur Kenntnis genommen.

4 Öffentliche Anfragen und Informationen

4.1 Informationen des Dezernats für Wirtschaft und Stadtentwicklung

Es wurden zur Sitzung keine Informationen ausgereicht.

4.2 Sonstige Anfragen und Mitteilungen

Herr Otto, Fraktion Pro Dessau-Roßlau, fragte eingangs nach Informationen zum Projekt Schwimmhalle, die entsprechend einer Festlegung in der Verwaltungsratssitzung der WBD Industriepark GmbH am heutigen Tag ausgereicht werden sollten.

Den Zeit-Maßnahmeplan zur Projektbearbeitung des Vorhabens Ersatzneubau Schwimmhalle habe man fertig gestellt, so **Herr Hantusch, Beigeordneter für Wirtschaft und Stadtentwicklung**. Eine Abstimmung mit dem Bauherrn – also zwischen den Ämtern 40 und 65 – konnte noch nicht abschließend geführt werden, so dass erst nach Freigabe durch Herrn Dr. Raschpichler eine Vorstellung in der Sitzung des Ausschusses am 06.05.14 vorgesehen sei.

Ihm lägen Informationen vor, erläuterte **Herr Otto**, dass dem Landesbaubetrieb eine geprüfte Planung bis zum Ende des Jahres 2014 vorliegen müsse, um die Fördermittel zu sichern.

Die sei bekannt, so **Herr Beigeordneter Hantusch**. Jedoch sei man von der überraschenden Entscheidung des Verwaltungsrates, die Steuerung des Vorhabens nicht durch die WBD vornehmen zu lassen, kalt erwischt worden. Zeitlich sei die Erarbeitung und Abstimmung der Ablauf- und Organisationsplanung unter der Steuerung der Verwaltung zum heutigen Termin nicht machbar gewesen.

Eine weitere Anfrage richtete **Herr Otto** zur Thematik Photovoltaikanlage Hohe Straße. Seitens der Bürgerinitiative sei ihm ein Schreiben zugereicht worden, wonach der Investor nicht im Eigentum aller Flächen südlich der Hohen Straße sei. Zu diesem Sachverhalt wünsche er Aufklärung, wann der Investor in das Eigentum gekommen sei.

Auch diese Anfrage werde man in der Sitzung am 06.05.14 beantworten, so **Herr Beigeordneter Hantusch**.

Zum Fortgang des Vorhabens Altenpflegeheim in der Feldstraße hinterfragte **Herr Dreibrodt, Fraktion der SPD**, den aktuellen Sachstand.

Diese Informationen werden in der Sitzung am 06.05.14 ausgereicht, antwortete **Herr Beigeordneter Hantusch**.

Sein Unverständnis zum Ausdruck bringend, bat **Herr Busch, Fraktion Bürgerliste/Die Grünen**, um Aufklärung durch die beteiligten Räte zu den Hintergründen der Entscheidungsfindung des Verwaltungsrats der WBD in Bezug auf die Projektsteuerung des Schwimmhallenneubaus.

Nachdem **Herr Beigeordneter Hantusch** erklärte, dass er bereits für den heutigen Tag eine entsprechende Einführung vorgesehen habe, diese jedoch aufgrund der vorgenannten Abstimmung in der Sitzung am 06.05.14 vorbringen werde, äußerte sich **Herr Schöнемann**,

Vorsitzender des Ausschusses für Bauwesen, Verkehr und Umwelt, dahingehend, dass Herr Tobler in der Verwaltungsratssitzung erklärt habe, dass er unter der angedachten Konstellation das Vorhaben nicht umsetzen werde. Eine Korrektur dieses Meinungsbildes wäre mit personellen Konsequenzen verbunden gewesen, die Räte hätten unter dieser Prämisse keine Chance zu einer Entscheidungsfindung gehabt. Das Dezernat VI habe in dieser Situation reagiert und die Übernahme der Leistungen angeboten. Der Prozess sei durch den Verwaltungsratsvorsitzenden nicht in der erforderlichen Art und Weise geführt worden.

Ursprünglich sollte das Projekt durch die WBD ohne Personal schnell umgesetzt werden, so **Herr Otto**. In der aktuellen Konstellation sollte Personal zugeführt werden, das unter der Führung der Verwaltung stehe. Er verwies weitergehend auf das Beispiel des Köthener Bades, dass unter der Begleitung einer kleinen Arbeitsgruppe umgesetzt wurde. Auch er beklagte Versäumnisse des Verwaltungsratsvorsitzenden.

Auf Nachfrage von **Herrn Busch**, was es mit dem kurzfristigen Schreiben aus dem Dezernat II auf sich habe, beschrieb **Herr Schönemann** den geplanten Qualifizierungsprozess der WBD zu einer Stadtentwicklungsgesellschaft. Zu dem bereits durch die WBD umgesetzten Vorhaben in der Gropiusallee müsse man jedoch auch deutlich sagen, dass dies nicht ohne Personalführung geschehen sei. An dieser Stelle sei die Projektsteuerung durch das Ingenieurbüro der DVV geleistet und entsprechend honoriert worden.

Man müsse an dieser Stelle erkennen, dass die Qualifizierung der Gesellschaft von Einzelnen nicht gewollt sei. Die Haltung von Herrn Tobler sei aufgrund seiner zeitlich begrenzten Tätigkeit nachvollziehbar. Leider ist nicht genügend bedacht worden, dass die Qualifizierung der Gesellschaft auch dazu diene, sie für andere Projekte, z. B. die Steuerung des Infrastrukturvorhabens im Hafen und die Revitalisierung des Grundstücks Schade-Brauerei, zu befähigen.

Zum Vorhaben Schwimmhalle verwies **Herr Beigeordneter Hantusch** auf den vorliegenden Zeit-Maßnahmeplan. Die Haltung von Herrn Dr. Raschpichler, dass er diesen eingehend prüfen müsse, sei zu akzeptieren. In diesem Stadium könne man sich keine Fehler mehr erlauben.

In Bezug auf die Steuerung des Projekts Schwimmhalle und den beschlossenen Qualifizierungsprozess der WBD müsse man mit Bedauern feststellen, dass durch Nichtstun erhebliche Zeit verloren wurde. Eine entsprechende Auswertung werde er in der Sitzung am 06.05.14 vornehmen.

Auf Nachfrage von **Herrn Schönemann** zum Fortgang der Arbeiten an der Trinkhalle bei den Meisterhäusern in Bezug auf die Problematik der Dachhöhe erläuterte **Herr Beigeordneter Hantusch**, dass eine Lösung gefunden wurde, die mit allen zu beteiligenden Ämtern abgestimmt sei. Die Pollerstellung im Bereich der Dachfläche, auf die man sich geeinigt habe, sei bereits ausgeführt. Hierzu wünsche er sich eine Information der Öffentlichkeit, so **Herr Schönemann**.

Weitere Anfragen oder Informationen wurden nicht vorgebracht. Der öffentliche Teil der Sitzung wurde um 17:00 Uhr geschlossen.

Öffentliche Tagesordnungspunkte

7 Schließung der Sitzung

Die Sitzung wurde durch **Herrn Schönemann, Vorsitzender des Ausschusses für Bauwesen, Verkehr und Umwelt**, um 17:45 Uhr geschlossen.

Dessau-Roßlau, 23.04.14

Ralf Schönemann
Vorsitzender Ausschuss für
Bauwesen, Verkehr und Umwelt

Reinsdorf
Schriftführer